

Wettervorhersage für Deutschland vom 21.04.2012

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Montag ist es wechselnd, zeitweise auch stark bewölkt mit einzelnen, teils gewittrigen Schauern.*

Die Tageshöchsttemperaturen liegen an der Nordseeküste und im höheren Bergland nur bei 9 Grad, entlang des Rheins erreichen sie bis zu 15 Grad. Der meist aus südwestlichen Richtungen wehende Wind ist schwach bis mäßig, in Böen auch frisch. Im höheren Bergland sind teils starke, vereinzelt auch stürmische Böen möglich.

In der Nacht zu Dienstag verdichten sich die Wolken und von Westen kommt Regen auf, der bis zum Morgen bis nach Bayern und Mitteldeutschland ausgreift. Die Temperaturen gehen auf 7 bis 1 Grad zurück, der Wind weht meist schwach, in der Regengebieten teils auch mäßig.

Am Dienstag ist es anfangs nur nach Osten und Südosten noch trocken. Später fällt dort, wie schon in den übrigen Gebieten, verbreitet etwas Niederschlag.

Die Höchstwerte steigen im Osten bei längerem Sonnenschein auf 15 bis 18 Grad, in den übrigen Gebieten liegen sie bei 10 bis 15 Grad. Der vorwiegend aus südlichen Richtungen wehende Wind ist im Osten und Süden meist schwach, in den übrigen Gebieten mäßig, in Böen auch frisch bis stark.

In der Nacht zu Mittwoch lassen die Niederschläge nach, zum Morgen hin ist es weitgehend trocken. Die Temperaturen liegen ausgangs der Nacht bei 7 bis 3 Grad. Der Wind weht meist nur noch schwach bis mäßig um Süd.

Am Mittwoch ziehen über den Westen und Nordwesten dichte Wolken, aus denen es etwas regnen kann. In Richtung Osten und Süden ist es freundlicher, teilweise sogar sonnig. An der Küste und in den Mittelgebirgen steigen die Temperaturen nur auf Werte um 13 Grad, sonst werden 15 bis 18, in der Lausitz bis zu 20 Grad erreicht. Der südliche Wind ist im Osten schwach, nach Westen zu auch mäßig bis frisch.

In der Nacht zu Donnerstag dominieren im Westen und Norden die Wolken, dort kann es etwas regnen. In den übrigen Landesteilen ist es wechselnd oder gering bewölkt. Die Temperaturen sinken auf 11 bis 5 Grad.

Am Donnerstag und Freitag ist es im Westen und Norden wechselnd, zeitweise auch stark bewölkt und es bilden sich Schauer und Gewitter. Nach Osten und Süden zu sind die sonnigen Abschnitte zahlreicher und die Schauer seltener.

Am höchsten steigen die Temperaturen an beiden Tagen in den sonnigen Regionen, dabei werden dort am Donnerstag bis 22, am Freitag sogar bis 25 Grad erreicht. Im Nordwesten steigt die Temperatur unter Wolken nur auf Werte bis 15 Grad. Von teils starken Böen in Gewittern abgesehen weht ein schwacher bis mäßiger südlicher Wind.

In den Nächten sinkt das Quecksilber bei schwachem Wind auf 14 bis 7 Grad.

Trendprognose für Deutschland, von Samstag, 28.04.2012 bis Montag, 30.04.2012

Gebietsweise fröhsommerliche Temperaturen, lokal teils kräftige Gewitter. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)